

## Bedien- und Montageanleitung Operating and Mounting Instructions

Stand: Februar 2010  
Issued: February 2010

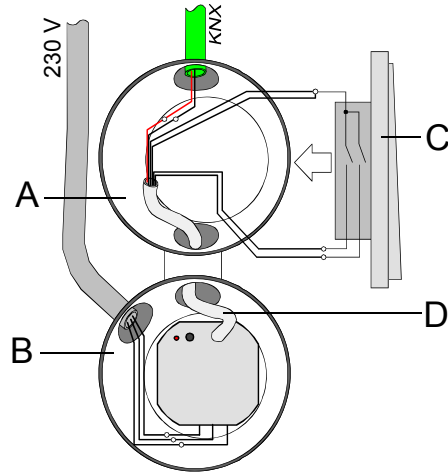


Bild 1 / Figure 1

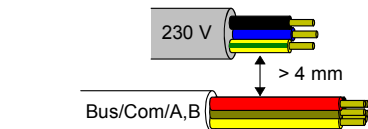


Bild2 / Figure 2

### Eingänge/Inputs

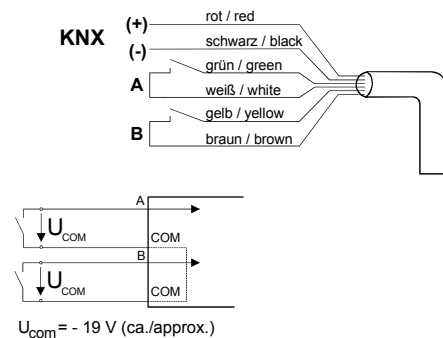


Bild 3 / Figure 3

### Produkt- und Funktionsbeschreibung

Der Jalousieaktor empfängt Telegramme von Sensoren über den Instabus und steuert mit seinem Ausgang einen Jalousie- oder Rollladenmotor an. Beide Fahrrichtungen des Aktors sind mechanisch gegeneinander verriegelt. Der Aktor bietet zusätzlich die Möglichkeit, gezielt Jalousie- bzw. Rollladen- und Lamellenpositionen bei Sonnenschutz- oder Positionstelegrammen anzufahren. Beim Empfang einer Sturmmeldung ist der Aktor in der Lage, die Jalousien bzw. Rollläden in eine vorgegebene Sicherheitsstellung zu fahren und dort zu verriegeln.

Zusätzlich verfügt das Gerät über zwei Nebstelleneingänge, die in Abhängigkeit der Parametrierung direkt auf den Ausgang (Vorort-Bedienung, siehe „Auslieferungszustand“) oder alternativ auch als Binäreingänge auf den Instabus wirken können. Die angeschlossenen potentialfreien Schalter- oder Tasterkontakte werden über ein gemeinsames Bezugspotential am Aktor eingeleitet. Als Binäreingänge können Telegramme zum Schalten oder Dimmen, zur Jalousiesteuerung, zum Wert setzen oder Szenen abrufen / speichern ausgesendet werden.

#### Auslieferungszustand:

- Bei Auslieferung ist der Schaltzustand der Ausgänge nicht definiert.
- Bei Anlegen der Busspannung schalten die Relais aus.
- Bei angelegter Busspannung steuern die Nebstelleneingänge die Relais des Aktors wie folgt an:

Eingang	Betätigung	Reaktion
A	kurz	Stopp / Lamelle Auf
	lang	Fahren Auf
B	kurz	Stopp / Lamelle Zu
	lang	Fahren Ab

Gleichzeitige Betätigung von A und B ist nicht möglich.

### Weitere Informationen

<http://www.siemens.de/gamma>

### Montage und Verdrahtung

#### → Allgemein:

Es wird empfohlen, den Aktor in zwei miteinander verbundene Unterputz-Dosen zu installieren (vgl. Bild 1). Die eine Dose (A) kann neben dem Bus- und Nebstellenanschluss auch z. B. einen Serienschalter (C) aufnehmen. Die andere Dose (B) nimmt den Aktor und die 230-V-Klemmen auf. Die 6polige Anschlussleitung (D) wird durch die Dosenverbindung geführt.



### Gefahr

- Das Gerät darf nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft installiert und in Betrieb genommen werden.
- Bei Anschluss des Gerätes ist darauf zu achten, dass das Gerät freigeschaltet werden kann.
- Das Gerät darf nicht geöffnet werden.
- Bei der Planung und Errichtung von elektrischen Anlagen sind die einschlägigen Richtlinien, Vorschriften und Bestimmungen des jeweiligen Landes zu beachten.
- Bei der Installation ist auf ausreichende Isolierung zwischen Netzspannung und Bus bzw. Nebstellen zu achten! Es ist ein Mindestabstand zwischen Bus-/Nebstellenleitungen und Netzspannungsleitungen von mindestens 4 mm einzuhalten. (siehe Bild 2)

#### → Eingänge:

Zwei Nebstelleneingänge dienen zum Anschluss potentialfreier Kontakte zur Vorort-Bedienung oder als Binäreingänge. (siehe Bild 3)

Leitung YY 6x 0,6 mm

ca. 33cm vorkonfektioniert, verlängerbar auf max. 5m



### Vorsicht

- Zur Vermeidung von störenden EMV-Einstrahlungen sollten die Leitungen der Eingänge nicht parallel zu Netzspannung führenden Leitungen verlegt werden.
- Eingang A (grün), Eingang B (gelb) oder Bezugspotential (com) (weiß und braun) darf nicht mit Eingängen oder Bezugspotential (com) von weiteren Geräten verbunden werden.



### Gefahr

- An die Nebstelleneingänge auf keinen Fall Netzspannung (230 V) oder andere externe Spannungen anschließen! Durch den Anschluss einer Fremdspeisung wird die elektrische Sicherheit des gesamten KNX/EIB-Systems (SELV / keine galvanische Trennung) gefährdet!
- Personen können gefährdet, Geräte und Einrichtungen können zerstört werden!
- Nicht verwendete Adern der 6poligen Anschlussleitung sind gegeneinander und gegenüber Fremdspeisungen zu isolieren.

### Product and Applications Description

The blind actuator receives telegrams from sensors via the Instabus and controls a shutter or blind motor with its output. Both travel directions are mechanically interlocked. With sun protection or positioning telegrams, the actuator offers moreover the possibility of moving shutters, blinds and slats into any desired position. On reception of a storm warning, the actuator is capable of moving shutters or blinds into a predefined safety position and to lock them up in this position.

In addition, the device has two extension inputs that depending on parameter settings, can act directly on the output (local operation, see "state of delivery") or alternatively also as binary inputs on the Instabus. The connected potential-free switch or push button contacts are read in via a common reference potential on the actuator. As binary input, telegrams can be transmitted for switching or dimming, for Venetian blind control, value setting or scene recall / save.

#### State of delivery:

- When delivered, the switching state of the outputs is undefined.
- On application of the bus voltage, the relays will switch off.
- With the bus voltage applied, the extension inputs control the relays of the actuator as follows:

input	operation	behaviour
A	short	stop / slat up
	long	move up
B	short	stop / slat down
	long	move down

Simultaneous actuation of 1 and 2 is not possible

### Additional information

<http://www.siemens.com/gamma>

### Mounting and wiring

#### → General:

It is recommended that the actuator is installed in two flush sockets connected to one another (cf. fig. 1). One socket (A) can accommodate, e.g., a series switch (C) as well as the bus and extension connection. The other socket (B) accommodates the actuator and the 230 V terminals. The 6-pole connection lead (D) is guided through the socket connection.



### Danger

- The device must be mounted and commissioned by an authorised electrician.
  - When connecting the device, it should be ensured that the device can be isolated.
  - The device must not be opened.
  - For planning and construction of electric installations, the relevant guidelines, regulations and standards of the respective country are to be considered.
- During installation, ensure adequate insulation between mains voltage and bus or extensions! A minimum spacing should be maintained between bus / extension cable cores and mains voltage cable cores of at least 4 mm. (cf. figure 2)

#### → Inputs:

Two extension inputs can be used for the connection of potential-free contacts for local control or as binary inputs. (cf. figure 3)

Line YY 6x 0.6 mm

Approx. 33cm pre-assembled, can be laid to max. 5m



### Caution

- To avoid disruptive EMI irradiation, the lines of the inputs should not be laid parallel to lines conducting mains voltage.
- Input A (green), input B (yellow) and reference potential (com) (white and brown) must not connect to inputs or reference potential (com) of other devices.



### Danger

- On no account should you connect mains voltage (230 V) or other external voltages to the extension inputs! Connection to an external voltage would endanger the electrical safety of the entire KNX/EIB system (SELV / no galvanic isolation)!
- People can be at risk, equipment and devices can be destroyed!
- Unused cable cores of the 6-pole connection lead are to be insulated from one another and from external voltages.

#### Ausgänge / Outputs:

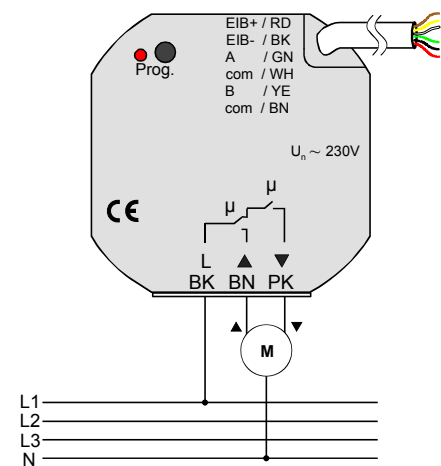


Bild 4 / Figure 4

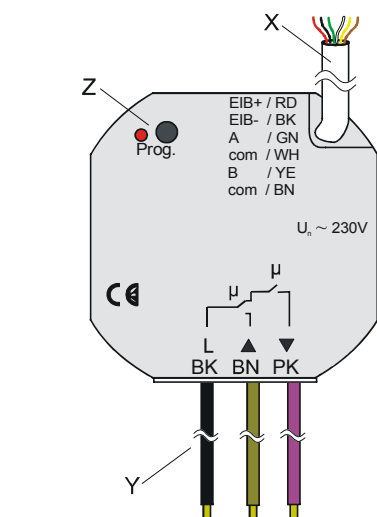


Bild 5 / Figure 5



#### Montage und Verdrahtung

##### → Ausgänge:

Ein Jalousieausgang schaltet einen elektrischen Antrieb, der für zwei Drehrichtungen (Auf/Ab) konzipiert ist. (siehe Bild 4)



##### Hinweis

- Die Ausgänge des Jalousieaktors sind mechanisch gegeneinander verriegelt



##### Gefahr

- Die verlöteten Enden der Lastleitungen müssen mit den beigelegten Klemmen angeschlossen werden.
- Keine Drehstrommotoren an den Jalousieaktor anschließen
- Sollen Motoren parallel geschaltet werden unbedingt Angaben des Motorenherstellers beachten. Andernfalls können die Motoren zerstört werden
- Nur Jalousien bzw. Rollläden mit Endlagenschaltern (mechanisch oder elektronisch) verwenden. Die Endlagenschalter sind auf korrekte Justierung zu prüfen.

#### Technische Daten

##### Spannungsversorgung

erfolgt über die Buslinie

##### Ausgänge

- Anzahl: 1 Ausgang, potentialfreier Relaiskontakt (μ-Kontakt)
- Bemessungsspannung: AC 230 V
- Schaltleistungen: Max. 1 Motor 1000 VA
- Schaltverhalten: parametrierbar, je nach Funktion

##### Anschlüsse

- Ausgang: Anschluss der Lastleitungen mit beiliegenden Federsteckklemmen an H07V-K 1,5 mm<sup>2</sup>
- Eingänge und Busleitung: Leitung YY 6x0,6 mm ca. 33cm vorkonfektioniert, verlängerbar auf max. 5m

##### Mechanische Daten

- Abmessungen: d = 53mm, Höhe = 28mm

##### Elektrische Sicherheit

- Schutzart (nach EN 60529): IP 20

##### Umweltbedingungen

- Umgebungstemperatur im Betrieb: - 5 ... + 45 °C
- Lagertemperatur: - 25 ... + 70 °C (Lagerung über +45°C reduziert die Lebensdauer)

#### Lage- und Funktion der Anzeige- und Bedienelemente

(siehe Bild 5)

- X Anschlussleitung Kleinspannungen
  - rot: Bus (+)
  - schwarz: Bus (-)
  - grün: Eingang A
  - weiß: Bezugspotential (com)
  - gelb: Eingang B
  - braun: Bezugspotential (com)
- Y Anschlussleitungen Last
  - schwarz: L // braun: Auf // pink: Ab
- Z Programmier Taste / -LED (rot)

#### Allgemeine Hinweise

- Die Bedienungsanleitung ist dem Kunden auszuhändigen.
- Ein defektes Gerät ist an die zuständige Geschäftsstelle der Siemens AG zu senden.
- Bei zusätzlichen Fragen zum Produkt wenden Sie sich bitte an unseren Technical Support:
  - +49 (180) 5050-222
  - +49 (180) 5050-223
  - [www.siemens.de/automation/support-request](http://www.siemens.de/automation/support-request)



#### Mounting and wiring

##### → Outputs:

A blind actuator is switching an electrical drive, which is configured for two rotating directions (Up/Down). (cf. figure 4)



##### Note

- The outputs of the blind actuator are mechanically interlocked



##### Danger

- The soldered end of lines have to connect by using the attached clamps.
- Do not connect three-phase AC motors to blind actuators
- Observe the instructions of the motor manufacturer if motors are to be connected in parallel. Otherwise risk of irreparable damage to the motors.
- Use only blinds or shutters with limit switches (mechanical or electronic). The limit switches of the connected motors must be checked for correct adjustment.

#### Technical Specifications

##### Voltage supply

Carried out via the bus line

##### Outputs

- Number: 1 output, potential-free relay contact (μ-contact)
- Rating voltage: AC 230V,
- Switching power: max. 1 motor 1000 VA
- Switching behaviour: Can be parameter set, depending on function

##### Contacts

- Output: Contact the load on H07V-K 1,5 mm<sup>2</sup> with the attached clamps.
- Inputs and bus line: Line YY 6x0.6 mm Approx. 33cm pre-assembled, can be laid to max. 5m

##### Mechanical specifications

- Dimensions: d = 53mm, height = 28 mm

##### Electrical safety

- Protection (according to EN 60529): IP 20

##### Environmental specifications

- Ambient operating temperature: - 5 ... + 45 °C
- Storage temperature: - 25 ... + 70 °C (Storage above +45°C reduces the service life)

#### Location and Function of the Display and Operating Elements

(see figure 5)

- X Connector cables low voltages
  - Red: Bus (+)
  - Black: Bus (-)
  - Green: input A
  - White: Reference potential (com)
  - Yellow: Input B
  - Brown: Reference potential (com)
- Y Connector cables load
  - black: L // brown: Up // pink: Down
- Z Program button / -LED (red)

#### General Notes

- The operating instructions must be handed over to the client.
- Any faulty device should be returned to the local Siemens office.
- If you have further questions concerning the product please contact our technical support:
  - +49 (180) 5050-222
  - +49 (180) 5050-223
  - [www.siemens.com/automation/support-request](http://www.siemens.com/automation/support-request)